

# Satan –

## Der Teufel im Licht der Bibel

*Den Feind durch die Heilige Schrift  
erkennen und überwinden*

*„Ich sah den Satan wie einen Blitz  
vom Himmel fallen.“*

– Jesu Worte in Lukas 10,18

Benjamin Strube



# Satan – Der Teufel im Licht der Bibel

*Den Feind durch die Heilige Schrift erkennen und überwinden*

**Wer ist Satan wirklich? Was sagt die Bibel –  
und nur die Bibel – über ihn?**

**In einer Zeit voller okkulten Fantasien und spekulativer Vorstellungen über das Böse richtet dieses Buch den Blick konsequent auf die einzig verlässliche Quelle: das Wort Gottes. Nur die Bibel offenbart die wahre Identität, das Wesen, das Wirken und das zukünftige Gericht des Teufels – klar, fundiert und unmissverständlich.**

**Dieses Buch räumt mit Irrtümern auf und gibt tiefgehende, biblisch fundierte Antworten auf Fragen wie:**

- **Woher kommt Satan?**
- **Welche Ziele verfolgt er – heute und in der Endzeit?**
- **Welche Methoden setzt er gegen Gläubige & Ungläubige ein?**
- **Wie kann man ihm wirksam widerstehen?**
- **Welche Rolle spielt die Gemeinde im geistlichen Kampf?**

**„Satan – Der Teufel im Licht der Bibel“ ist keine düstere Dämonenlehre, sondern eine klare, bibelzentrierte Orientierungshilfe für Menschen, die den geistlichen Kampf ernst nehmen – und im Licht der Wahrheit siegreich leben wollen.**

*„Wie bist du vom Himmel gefallen, du Glanzstern, Sohn der Morgenröte! Wie bist du zu Boden geschmettert, Überwältiger der Nationen!“ – Jesaja 14,12*



# LESEPROBE

## Satan –

*Der Teufel im Licht der Bibel*

*Den Feind durch die Heilige Schrift  
erkennen und überwinden*

Benjamin Strube



# INHALTSVERZEICHNIS

DANKSAGUNG • VORWORT • EINLEITUNG

<b>Kapitel 1 – Einführendes über Satan</b> .....	19
Warum dieses Buch? .....	21
Was ist Satanologie? .....	23
Die Realität des Feindes – Das Böse ist eine Person .....	29
Warum Christen den Feind kennen müssen (2Kor 2,11) .....	35
Die Bedeutung der Heiligen Schrift in der Lehre über Satan.....	39
Zusammenfassung von Kapitel 1 .....	43
<b>Kapitel 2 – Die Person Satans</b> .....	45
Die Personalität des Satans .....	47
Das Wesen Satans – Stolz, Rebellion, Täuschung.....	51
Die Namen und Titel Satans – Offenbarung durch Benennung .....	61
Die Existenz Satans – Realität, keine Symbolik .....	71
Wie Jesus den Satan sah – Die Autorität der Wahrheit selbst.....	75
Zusammenfassung von Kapitel 2 .....	79
<b>Kapitel 3 – Ursprung und Fall</b> .....	81
Der Ursprung Satans – Schöpfung, Stellung, Schönheit.....	83
Der Fall Luzifers – Rebellion gegen den Höchsten .....	89
Die Wurzel des Bösen – Stolz, Unabhängigkeit und Rebellion.....	93
Die Zeit vor dem Menschen – Geistlicher Konflikt im Himmel.....	99
Die Auswirkungen des Falls – Kosmisch und menschlich.....	109
Sechs biblische Aufenthaltsorte Satans – Ein Überblick .....	115
Zusammenfassung von Kapitel 3 .....	127

<b>Kapitel 4 – Satans Wirken im Verlauf der Geschichte .....</b>	<b>129</b>
In Beziehung zum Kosmos –	
Die unsichtbare Macht hinter der Weltordnung .....	131
In Beziehung zum Alten Testament –	
Vom Garten Eden bis Hiob .....	137
In Beziehung zu Gott – Der Ankläger der Brüder .....	143
In Beziehung zu Jesus –	
Versuchung, Konfrontation, Niederlage .....	149
In Beziehung zu Israel – Kampf um Gottes erwähltes Volk .....	153
Satans Werk in Beziehung zu den Nationen –	
Verblendung und Systeme .....	159
In Beziehung zu Ungläubigen – Lüge, Täuschung, Bindung .....	165
In Beziehung zu Gläubigen – Versuchung, Anklage, Druck .....	169
Satans Werk in Beziehung zur heutigen Welt .....	175
Satans Programm für das Ende des Zeitalters .....	181
Zusammenfassung von Kapitel 4 .....	185
<b>Kapitel 5 – Die Gerichte über Satan .....</b>	<b>189</b>
Überblick: Die sieben Gerichte Satans .....	191
Gericht beim Fall (Hes 28,16) .....	195
Gericht in Eden (1Mo 3,15) .....	199
Gericht am Kreuz (Joh 12,31; Kol 2,14f) .....	203
Gericht in der Trübsal (Offb 12) .....	207
Gericht im Abyssos (Offb 20,1-3) .....	211
Gericht durch die Gemeinde (Röm 16,20) .....	215
Endgültiges Gericht im Feuer- & Schwefelsee (Offb 20,10) .....	219
Zusammenfassung von Kapitel 5 .....	223

<b>Kapitel 6 – Der geistliche Kampf des Gläubigen .....</b>	<b>225</b>
Zwei rivalisierende Reiche – Licht gegen Finsternis .....	227
Der unsichtbare Feind –	
Unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut .....	233
Satans Ziel – Das Wort Gottes infrage stellen .....	239
Satans Hauptwaffe – Zauberei:	
Täuschung und religiöse Verfälschung.....	245
Gottes Antwort – Das Kreuz und der Sieg Christi.....	255
Satans bestgehütetes Geheimnis .....	265
Die geistliche Waffenrüstung (Eph 6) .....	267
Angriffswaffen im geistlichen Kampf –	
Wort, Blut, Proklamation .....	279
Wie man Satan erkennt, widersteht und überwindet .....	287
Der Auftrag der Gemeinde –	
Aktiv widerstehen, nicht passiv dulden .....	293
Wieder in Verantwortung –	
Die Wiederherstellung unserer gottgegebenen Berufung.....	299
Territorialmächte –	
Der unsichtbare Einfluss auf Regionen und Kulturen.....	303
Zusammenfassung von Kapitel 6 .....	309
<b>Kapitel 7 – Fragen &amp; Antworten .....</b>	<b>313</b>
Wer ist Satan – Ursprung, Identität, Ziel? .....	315
Was weiß Satan über uns und Gottes Pläne? .....	321
Kann Satan Gedanken lesen? Kennt er die Zukunft? .....	327
Warum wirkt Satan noch, obwohl Jesus	
ihn am Kreuz besiegt hat? .....	331
Wird Satan jemals mit Gott versöhnt? .....	335

Hat Satan heute noch Zugang zu Gott?.....	339
Die größten Lügen Satans – und die Wahrheit der Bibel.....	345
<b>Anhang 1:</b> Satans Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – Eine biblische Übersicht .....	351
<b>Anhang 2:</b> Halloween – Das höchste Fest der Finsternis .....	355
<b>Anhang 3:</b> Warum Satan Anbetung fordert – und was das über seinen Fall aussagt .....	361
<b>Anhang 4:</b> Das mächtigste geistliche Geheimnis – Unser Sieg in Christus.....	363
<b>Anhang 5:</b> Proklamation – Eine Schlüsselwaffe im geistlichen Kampf .....	365
<b>Anhang 6:</b> Salz und Licht – Unser geistlicher Gegenentwurf zum Wirken Satans .....	369
<b>Anhang 7:</b> Bibelstellen über Satan .....	371
<b>Über den Autor</b> .....	380



## WIDMUNG

*Dieses Buch ist allen Überwindern Satans gewidmet – denen, die durch das Blut des Lammes und das Wort ihres Zeugnisses siegreich im Glauben stehen und ihr Leben nicht lieben bis in den Tod (Offb 12,11).*

*Es ist ebenso den treuen Lehrern und Hirten gewidmet, die unermüdlich die Wahrheit der Schrift lehren, damit der Leib Christi nicht unwissend bleibt über die Pläne des Feindes.*

*Außerdem ehrt es die Märtyrer aller Zeiten, die ihren Glauben bis in den Tod bewahrt und den Sieg in Christus vollendet haben.*

*Dem ewigen Sieger, Jesus Christus, sei alle Ehre!*



# VORWORT

Es gehört zu den bedeutendsten Erkenntnissen des christlichen Glaubens, dass die sichtbare Welt nicht die einzige Wirklichkeit ist. Hinter dem, was unsere Augen wahrnehmen, existiert ein Bereich, der ebenso real und wirksam ist: die unsichtbare Welt. Sie umfasst sowohl das Reich Gottes als auch die Mächte der Finsternis.

In einer Zeit, in der viele Menschen sich entweder in Leugnung oder in Faszination gegenüber dem Übersinnlichen verlieren, ist es umso wichtiger, die biblische Wahrheit über die unsichtbaren Mächte klar und nüchtern darzustellen.

Dieses Buch widmet sich einem Thema, das oft entweder verdrängt oder verzerrt wird: der Realität des Satans, seines Wesens, seines Wirkens und seines endgültigen Gerichts.

Nicht, um ihm eine Bühne zu bieten, sondern um die Gemeinde Jesu Christi zur Wachsamkeit, Klarheit und geistlichen Siegeshaltung auszurüsten.

Satan ist kein Mythos, kein Symbol und keine bloße Vorstellung des Bösen – er ist eine reale Person. Die Schrift gibt uns eine eindeutige und umfassende Offenbarung über ihn, seine Absichten und seine Grenzen. Diese Offenbarung ist nicht dazu da, uns in Angst zu versetzen, sondern um uns die Grundlage zu geben, auf der wir standhaft widerstehen und siegreich leben können.

Mein Anliegen ist es, dass dieses Buch dazu beiträgt, Unwissenheit und falsche Vorstellungen zu überwinden. Es soll helfen, die Gedanken Satans zu erkennen (2Kor 2,11) und in der Autorität und Vollmacht Jesu Christi zu leben. Nicht Spekulation, sondern biblische Wahrheit bildet die Grundlage jeder einzelnen Aussage dieses Buches.

Möge der Herr jeden Leser durch das Licht Seines Wortes befähigen,  
dem Feind standzuhalten und den Sieg zu ergreifen, den Christus am  
Kreuz vollkommen errungen hat.

Benjamin Strube

# **EINLEITUNG**

Woher beziehen wir verlässliche Erkenntnis über den Bereich des Unsichtbaren und des Übernatürlichen? Diese Frage ist von zentraler Bedeutung für ein Thema wie die Satanologie.

Die einzig zuverlässige Quelle für Wissen über das Unsichtbare ist die göttliche Offenbarung, die uns in der Heiligen Schrift gegeben ist.

Alle anderen Wege – sei es philosophisches Denken, psychologische Spekulation oder parapsychologische Forschung – bleiben menschlich begrenzt und letztlich unzuverlässig.

Nur das Wort Gottes spricht mit einer Autorität und Klarheit über den Bereich der geistlichen Welt, die jedem ängstlichen Tasten und spekulativen Rätseln überlegen ist.

Die Bibel offenbart Wahrheiten über die unsichtbare Wirklichkeit, die dem natürlichen Verstand grundsätzlich verschlossen bleiben.

Nicht durch intellektuelles Forschen, sondern allein durch die Offenbarung des Heiligen Geistes wird uns ein wahrer Zugang zu diesen Realitäten gewährt.

Ein mächtiges Zeugnis für die göttliche Inspiration der Schrift liegt in der Bestimmtheit und Übereinstimmung, mit der sie über den Bereich der übersinnlichen Mächte spricht. Hier finden wir keine vagen Mutmaßungen, keine hypothetischen Erklärungsversuche, sondern eine eindeutige, kohärente und in sich geschlossene Lehre über den unsichtbaren Bereich.

In den Aussagen der Bibel über Satan und sein Wirken liegt eine unerschütterliche Endgültigkeit. Die Existenz des Satans wird nicht bewiesen oder verteidigt – sie wird vorausgesetzt. So spricht die Bibel von den verborgenen Dingen ebenso selbstverständlich wie von den allgemein bekannten Vorgängen der sichtbaren Welt.

Wer jemals versucht hat, in menschlichen Hypothesen eine tragfähige Antwort auf die großen Fragen des Lebens zu finden und daran gescheitert ist, der wird in der Heiligen Schrift eine Wahrheit finden, die fest, erfahrbar und zuverlässig ist. In ihr wird die geistliche Wirklichkeit nicht nur beschrieben, sondern sie wird als Teil der göttlichen Ordnung vorausgesetzt und dem Glaubenden offenbart.

Dieses Buch folgt deshalb einem klaren Grundsatz: Nur die Heilige Schrift ist Maßstab und Quelle für alles, was über Satan ausgesagt wird. Kein Raum wird gegeben für Spekulationen, philosophische Konstrukte oder außerbiblische Erfahrungsberichte.

Das Ziel ist es, ein klares, biblisch fundiertes Verständnis über den Feind Gottes und der Menschen zu vermitteln, damit die Gemeinde Jesu Christi wachsam, klar und siegreich leben kann.

# Kapitel 1 – Einführendes über Satan

Die Heilige Schrift öffnet uns den Blick für eine unsichtbare Wirklichkeit, die das Leben eines jeden Menschen entscheidend prägt, ob er sich dessen bewusst ist oder nicht.

In dieser geistlichen Wirklichkeit stehen Licht und Finsternis, Wahrheit und Lüge, Gott und Satan einander gegenüber.

Der Glaube an die Realität Satans ist keine Nebensache im biblischen Weltbild, sondern eine notwendige Einsicht, die eng mit dem Verstehen des Evangeliums und der geistlichen Kämpfe des Christen verbunden ist.

Bevor wir uns daher mit dem Wesen, dem Ursprung und dem Wirken Satans im Einzelnen befassen, ist es wichtig, einige grundlegende Fragen zu klären:

- Warum wurde dieses Buch geschrieben?
- Was versteht man überhaupt unter „Satanologie“?
- Wie begegnet uns die Realität des Feindes im Wort Gottes?
- Weshalb ist es so bedeutsam, dass Christen die Gedanken und Strategien Satans nicht ignorieren, sondern im Licht der Schrift erkennen?

Diese einleitenden Überlegungen sind kein Beiwerk, sondern bilden das notwendige Fundament, auf dem das Verständnis aller weiteren Kapitel ruhen wird.

Nur wer erkennt, weshalb es unverzichtbar ist, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen, wird in der Lage sein, die nachfolgenden Wahrheiten mit dem geistlichen Ernst und der Entschlossenheit aufzunehmen, die sie erfordern.

Gehen wir daher nun gemeinsam die ersten Schritte, um dieses Fundament zu legen.



# Die Realität des Feindes – Das Böse ist eine Person

Nachdem wir im vorherigen Abschnitt geklärt haben, warum eine biblisch fundierte Lehre über Satan so wichtig ist, richtet sich unser Blick nun auf eine grundlegende Wahrheit: Das Böse ist keine bloße Idee, kein unpersönliches Prinzip und keine diffuse Macht, sondern hat ein Gesicht, einen Willen und ein Ziel. Das Böse ist in der Bibel unmissverständlich an eine konkrete Person gebunden. Um geistlich wachsam und standhaft zu leben, muss man diese Realität erkennen und ernst nehmen.

## **Die Gegenwart des Bösen – Eine unausweichliche Realität**

In einer Welt, die das Böse häufig verharmlost oder allein auf äußere Umstände zurückführt, stellt die Bibel dem die wirkliche, tiefgreifende Realität entgegen: Das Böse ist real, aktiv und eine beständige Macht, mit der jeder Mensch konfrontiert ist.

Zwei grundlegende Tatsachen müssen festgehalten werden:

**Erstens:** Es gibt Böses in der Welt.

**Zweitens:** Christen sind dazu berufen, dem Bösen standzuhalten und es durch das Gute zu überwinden.

Jeder von uns begegnet täglich der Präsenz des Bösen – sei es in äußeren Angriffen oder inneren Konflikten. Oftmals scheitern wir daran, das Böse zu überwinden – nicht unbedingt, weil der Wille fehlt, sondern weil es uns an Erkenntnis und geistlicher Ausrüstung mangelt. Wie Paulus in Römer 7,14 ff beschreibt, erleben viele Gläubige den inneren Konflikt: *„Denn das Gute, das ich will, das tue ich nicht; sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich.“*

Dieses geistliche Dilemma macht deutlich, wie sehr wir auf die Wahrheit des Wortes Gottes und die Kraft des Heiligen Geistes angewiesen sind.

### **Keine Neutralität – Nur zwei Alternativen**

Die Bibel kennt in Bezug auf das Böse keine neutrale Haltung. Paulus bringt dies in Römer 12,21 klar zum Ausdruck: „*Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit dem Guten!*“ (Röm 12,21)

Es gibt nur zwei Wege: Entweder überwinden wir das Böse, oder das Böse überwältigt uns. Ein Dazwischen gibt es nicht.

Die einzige Macht, die stark genug ist, das Böse zu überwinden, ist das Gute – das Gute, das seinen Ursprung in Gott hat. Um das Böse zu besiegen, brauchen wir eine lebendige Beziehung zu Gott, Zugang zu Seiner Weisheit, Seiner Kraft und Seinen Ressourcen. Diese göttlichen Hilfen offenbart und vermittelt uns die Heilige Schrift. Deshalb ist ein fundiertes biblisches Wissen über das Böse und die Mittel Gottes in Verbindung mit einer lebendigen Beziehung und Glauben unerlässlich für ein siegreiches Leben.

### **Woher kommt das Böse? – Licht enthüllt Finsternis**

Eine der häufigsten Fragen im Blick auf das Böse lautet: Hat Gott das Böse geschaffen? Hierbei wird oft Jesaja 45,7 zitiert:

„[...] *der ich das Licht mache und schaffe die Finsternis, der ich Frieden gebe und schaffe Unheil. Ich bin der HERR, der dies alles tut.*“

Doch was ist mit dieser Aussage wirklich gemeint?

Finsternis ist nicht etwas eigenständiges Erschaffenes – sie ist schlicht die Abwesenheit von Licht. In 1. Johannes 1,5 heißt es: „*Gott ist Licht, und in ihm ist gar keine Finsternis.*“ Das bedeutet: Finsternis existiert nicht in Gott – sie ist keine eigene, von Gott gewollte oder erschaffene Kraft, sondern vielmehr das, was dort herrscht, wo Gottes Licht nicht ist.

In dem Moment, in dem Gott Licht schafft, wird die Finsternis sichtbar, als das, was sie ist: Leere, Abwesenheit, Gegensatz. So ist es auch mit dem Bösen.

In Jakobus 1,13-17 wird klar gesagt, dass Gott niemanden zum Bösen verführt und selbst vom Bösen unberührt bleibt. Er ist der Vater des Lichts, *„bei dem keine Veränderung ist, noch ein Schatten infolge von Wechsel“* (V. 17).

Gottes vollkommene Güte, Reinheit und Heiligkeit bringen alles, was nicht mit Seinem Wesen übereinstimmt, ans Licht. Das Böse wird offenbar, weil Gottes Licht es bloßstellt – nicht, weil Er es erschafft.

In Johannes 3,19-20 wird erklärt, dass das Licht in die Welt kam (Jesus), und dadurch das Böse offenbar wurde – weil Menschen das Licht mieden, *„denn ihre Werke waren böse“*. Epheser 5,13 bestätigt: *„Alles aber, was bloßgestellt wird, das wird durch das Licht offenbar gemacht; denn alles, was offenbar wird, ist Licht.“*

Die Bibel zeigt, dass Gott in einem unzugänglichen Licht wohnt (1Tim 6,16) und dass Seine Heiligkeit jede Abweichung von Seinem Wesen als Sünde offenbart.

Auch Psalm 5,5 bestätigt das: *„Denn du bist nicht ein Gott, dem Gesetzlosigkeit gefällt; der Böse darf nicht bei dir wohnen.“*

In Römer 3 heißt es: *„Alle haben gesündigt und verfehlen die Herrlichkeit Gottes“* (Röm 3,23). Diese Herrlichkeit ist der Maßstab. Was ihr widerspricht, ist das, was wir als Böse erkennen.

Wie erkennen wir dies? Gott hat Sein moralisches Gesetz tief in das Gewissen des Menschen hineingelegt, eine Art innerer Gerichtshof:

## **Römer 2,14-15**

*„14 Wenn nämlich Heiden, die das Gesetz nicht haben, doch von Natur aus tun, was das Gesetz verlangt, so sind sie, die das Gesetz nicht haben, sich selbst ein Gesetz, 15 da sie ja beweisen, dass das Werk des Gesetzes in ihre Herzen geschrieben ist, was auch ihr **Gewissen** bezeugt, dazu ihre Überlegungen, die sich untereinander verklagen oder auch entschuldigen.“*

Selbst ohne äußere Offenbarung ist der Mensch durch sein Gewissen in der Lage, das Böse zu identifizieren. Gottes Licht – sei es durch Sein Wort, durch Sein Wesen oder durch das Gewissen – macht die Finsternis offenbar. Das Böse kommt nicht von Gott, sondern wird offenbar durch Ihn. Seine Heiligkeit ist der Maßstab, an dem sich alles entscheidet.

### **Ein entscheidender Schlüssel: Das Böse ist eine Person**

Während viele das Böse nur als eine abstrakte Kraft begreifen, offenbart uns die Bibel etwas anderes: **Das Böse ist eine Person.**

Es handelt sich um ein unsichtbares, geistliches Wesen, das von der Bibel unter zwei bezeichnenden Namen offenbart wird. Die Bibel kennt eine Reihe von Namen und Titeln für Satan, doch diese beiden werden am häufigsten genannt.

- Satan (Widersacher)
- Teufel (Verleumder/Ankläger)

Der Titel Satan bezeichnet ihn als denjenigen, der sich Gottes Absichten und Gottes Volk aktiv entgegenstellt. Er verkörpert den Feind Gottes, der sich allem widersetzt, was göttlich, heilig und wahr ist – ein ständiger Gegenspieler im Heilsgeschehen.

Teufel ist der neutestamentliche Titel und zeigt ihn als den Ankläger. Er wirkt strategisch als Kläger der Gläubigen: „Der uns Tag und Nacht vor unserem Gott verklagt“ (Offb 12,10). Sein Ziel ist es, das Vertrauen der Gläubigen zu erschüttern, ihre Identität in Christus zu untergraben und sie durch Schuld, Anklage und Verdammnis zu lähmen. Diese

beiden Titel offenbaren seine Hauptstrategien: Widerstand und Anklage. Mit ersterem kämpft er gegen Gottes Wirken – mit letzterem gegen das Herz und Gewissen der Gläubigen.

### **Schlussgedanke: Die Notwendigkeit klarer Erkenntnis**

Das Böse ist nicht einfach ein Konzept oder eine Kraft, sondern eine Person – Satan. Er arbeitet verdeckt, listig und mit dem Ziel, den Menschen von Gott zu trennen und zu töten. Nur durch das Licht der Schrift können wir seine Pläne durchschauen und ihm wirksam widerstehen.

Darum gilt: *„Denn seine [Satan] Gedanken sind uns nicht unbekannt.“*  
(2Kor 2,11)

Wer die Realität des Feindes versteht, kann in der Kraft Gottes siegreich bleiben – und das Böse durch das Gute überwinden.

Die Bibel ruft uns nicht nur dazu auf, wachsam zu sein, sondern macht deutlich, dass wir die Gedanken und Strategien des Feindes erkennen müssen, um nicht von ihm übervorteilt zu werden. Erkenntnis schützt vor Täuschung – und geistliche Klarheit ist ein entscheidender Schlüssel für Standhaftigkeit im Glauben. Im nächsten Abschnitt sehen wir, warum es für jeden Christen unverzichtbar ist, den Widersacher zu kennen – nicht aus Angst, sondern um ihn im Licht der Wahrheit zu entlarven und ihm im Glauben wirksam zu widerstehen.

# Über den Autor

Seit vielen Jahren diene ich, Benjamin Strube, in einem Netzwerk von Christen – Menschen, die Jesus treu nachfolgen. Ein Teil meines Dienstes ist die Mitarbeit im deutschen Arbeitszweig von Derek Prince Ministries International – dem Internationalen Bibellehrdienst (IBL). Darüber hinaus leite ich den Ermutigungs- und Bibellehrdienst Geistlicher-Felsen, mit dem Ziel, Gläubige im Wort Gottes zu stärken und zu unterweisen.

Meine tiefe Faszination für das Evangelium ist das Ergebnis meines persönlichen Glaubenswegs. Durch intensives Bibelstudium durfte ich erkennen, welche unermessliche Kraft und Herrlichkeit in der rettenden Botschaft von Jesus Christus verborgen liegt. Diese Wahrheit hat nicht nur mein eigenes Leben verändert, sondern auch viele andere gestärkt und neu ausgerichtet.

Mit großer Dankbarkeit durfte ich an der umfangreichen und bekannten Taschenbuchreihe „Nachfolge Konkret“ von Derek Prince mitwirken und das Buch „Das effektive Bibelstudium“ inhaltlich zusammenstellen und mit einem Vorwort ergänzen. Ebenso stammen aus meiner Feder die Bücher „Jesus – Name über alle Namen“, das die herrliche Tiefe und Bedeutung der biblischen Namen und Titel Jesu entfaltet, sowie „Das biblische Evangelium – Die Kraft Gottes zur Rettung“, das das Evangelium in seiner ganzen Klarheit und göttlichen Wirksamkeit darlegt.